



Sitzungsort: Berlin, TiB-Vereinsraum

Sitzungsbeginn: 10:30

Protokollföhrung: Polle (Jena)

TOPs:

0. Anwesenheit
1. Personalia
2. Arbeitskreise VS Öffentlicher Debatte im Forum
3. Meinungsbild: Einflussnahme der Schiedsrichter auf Spiele und Turnierablauf
4. Sanktionsmöglichkeiten für Schiedsrichter bei Regelverletzungen oder ungebührlichem Verhalten → Schiedsrichterleitfaden
5. Wahlberechtigung: Einzelpersonen statt Städte? Im Zusammenhang: 5 statt 3 Stimmen pro Wahlberechtigtem? Wahlsystem
6. Warum ist es uninteressant für Veranstalter ein Turnier als Ligaturnier zu deklarieren?
7. Was hindert eine Mannschaft daran, sich als Ligateam anzumelden?
8. Projekt: Protokollzusammenfassung
9. Eine Empfehlung für Turnierveranstalter zum Thema Mindestalter
10. Transparenz des Gremiums /Öffentlichkeitsarbeit
11. Brief an Bundesligastiftung
12. Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Zukunft über eine Qualifikation? Ist die GJL ein geeignetes Instrument?
13. Abgabe von Turnierergebnissen innerhalb von zwei Wochen als verbindlich einstufen.
14. Sanitärpflicht auf Ligaturnieren

0. Anwesenheit

1. Tölle /Marburg
2. Eric /Nürnberg
3. Bruno /Berlin
4. Sascha /Berlin
5. Angelo /Greifswald
6. Moritz /Greifswald
7. Beff /Jena
8. Polle /Jena

5 von 8 Städten anwesend



1. Personalia

1. Ace anfragen ob er weiter Ligakoordinator bleibt → Betreuung der Seite und Verwaltung der Teamanmeldungen etc.
2. Beff will Posten Gremiumssprecher abgeben
 1. Aufgaben des Gremiumssprechers: Einladungen, Organisatorisches, Veröffentlichung von Entscheidungen etc.
3. Wahl eines neuen Gremiumssprecher und Koordinator:
 1. 2er Spitze für 2013 Gremiumssprecher falls sich zwei oder mehr Kandidaten finden:
 1. Abstimmung: 4/0/1 (ja/nein/Enthaltung)
 2. Kandidaten: Philipp (Lippstadt), Moritz (Greifswald)
 3. Philipp und Moritz haben sich zur Wahl gestellt: Abstimmung:
 1. Philipp: 5/0/0 (ja/nein/Enthaltung)
 2. Moritz: 5/0/0 (ja/nein/Enthaltung)

2. Arbeitskreise vs. öffentliche Debatte im Forum

1. Im Forum entstehen Arbeitskreise → auf Gremiensitzungen ist zu wenig Zeit um verschiedenste Themen ausführlich genug zu bearbeiten
2. Anregungen für Themen vor der Sitzung im Forum sammeln
3. Themen werden während der Sitzung erörtert und an Arbeitskreisleiter verteilt → diese suchen sich Unterstützung im Forum
4. Arbeitskreise bieten theoretisch bessere Effizienz → es arbeiten am Thema interessierte Menschen mit, nicht nur die üblichen Verdächtigen die zu jedem Thema eine Meinung haben
5. allerdings werden viele Themen nur angerissen, aber nicht fertig gedacht → Kontinuität und Organisation fehlt bisher
6. öffentliche Debatte im Forum vs. Gremienmitglied + interessierte Forenmitglieder (AK)
 1. AK muss nicht prinzipiell Gremienmitgliedern beinhalten
 1. Gremienmitglieder haben aber gewisse Akzeptanz in der Community
 2. bei großen Sachen (wie Regelwerk) ist ohnehin die Community wichtig und Entscheidungen sollten durch diese getroffen werden!
 3. Gremium sollte Themen nur sammeln und zur Bearbeitung vorbereiten und vorantreiben, den Stand zusammenfassen und an die Community kommunizieren
7. sollte im Gremium ein AK gegründet/beschlossen werden, soll er öffentlich gemacht werden → Thread im Forum, aktuell halten, zusammenfassen, Transparenz → Pflicht des AK-Leiters, Einbeziehung der Community durch AK-Leiter
8. keine AKs über Gremiumsinterna
9. genaue Definition und Arbeitsweise eines AK wird bis Herbst von Beff ausgearbeitet
10. aktuelle AKs:
 1. Schiedsrichterleitfaden



2. Protokollzusammenfassung → thematisch Übersicht aus allen Protokollen der Treffen → damit Gedanken / Entscheidungen nicht verlorengehen → Nachvollziehbarkeit Veränderungen über die Zeit
3. Gremiumswahlmodus
4. Qualifikationsmodi allgemein
5. Mindestalter auf Turnieren → eher Richtlinie
11. sollen AKs Threadpflicht im Forum haben
 1. Aufgaben der AK-Leitung:
 1. öffentliche Darstellung im Forum
 2. Thread starten, auf Vorschläge aus der Community eingehen und pflegen
 2. Abstimmung: 5/0/0 (ja/nein/Enthaltung)

3. Meinungsbild: Einflussnahme der Schiedsrichter auf Spiele und Turnierablauf

1. bisher nur grobe Regeln, keine definierten Sanktionsmöglichkeiten
 2. was ist mit Teams die gut miteinander auskommen und sich gegenseitig schiedsen
 3. Möglichkeit des Schiedsrichter auf das Spiel/ die Platzierung Einfluss zu nehmen → ist bereits in Gruppenphase möglich unabhängig von Antipathien/Sympathien
 4. würde hauptamtliche Schiedsrichter nötig machen → schwer realisierbar
 5. bei Nachfragen ist es aber meist möglich Schiedsrichter bei Spielen zu tauschen wenn ein Team Vorbehalte gegen den/die Schiedsrichter hat
 1. 1x Schiedsrichterwechsel beantragen, danach Referees im beiderseitigen Einverständnis der Teams finden
 2. Turnierausrichter sollten offenes Ohr für Anfragen der Teams bezüglich der Referees haben
 3. Schiedsrichterwahl ist mit Turnierablauf teils schwierig in Einklang zu bringen
 4. Orga sollte hauptsächlich verantwortlich für Einteilung der Schiedsrichter sein → 1. Ansprechperson und 1. Entscheidungsfinder
 6. Schiedsrichterleitfaden:
 1. Hierarchie/Entscheidungsablauf bei Unklarheiten im Spiel: Teams → Schiedsrichter → Orga → Schiedsgericht → Gremium
 2. häufig zählen Schiedsrichter nur an, aber bei knappen Spielen sind sie häufig zu passiv
 3. Schiedsrichter teilweise unerfahrener als Spieler (zu schüchtern) → Abhilfe soll Schiedsrichterleitfaden bringen
 4. Position des Schiedsrichters stärken
 5. Schiedsrichter und Spieler sollten sich immer auch in Selbstreflektion üben, Sensibilität für Spielsituationen!
 7. Schiedsrichter sollten prinzipiell ein Grundgerüst an Sanktionsmöglichkeiten bekommen und somit stärkere Einflussmöglichkeiten
 8. Genauere Fragen werden in den Schiedsrichterleitfaden verschoben/behandelt
- ### **4. Sanktionsmöglichkeiten und Schiedsrichterleitfaden**
1. aktueller Stand des Schiedsrichterleitfadens



1. Moritz ist Hauptverantwortlicher des AK, Jakob (ZK), Jan (Oldenburg), Antragon (Darmstadt) weitere Mitglieder
 2. von Jakob kam Ende letzten Jahres eine zweite Gliederung und diverse Stichpunkte
 3. Moritz Stichpunkte, Einführungspassagen
 4. bisher nicht allzu viel, Moritz hat gerade zu wenig Zeit dafür, würde Arbeit abgeben! Umfang werden ca. 50-100 Seiten (inkl. Appendix „Sanktionskatalog“)
 5. Sanktionskatalog, Ideen von Olf; Sanktionskatalog max. Appendix, grobe Handreichung/Richtlinie
 6. Leitfaden soll auf Situation als Schiedsrichter vorbereiten, Teams sollten in den Trainings auch das Schiedsen üben
 7. Leitfaden soll kein neues Regelwerk werden!
 8. Unklar, was dem Schiedsrichterleitfaden bei der Regelwerks-Redigierung schon vorweg genommen wird
 9. Schiedsrichterleitfaden in öffentlichen AK umwandeln → mit aktuellen Mitgliedern absprechen
 10. Angelo übernimmt Leitung von Moritz, keine Vorbehalte dagegen im Gremium
2. über Sanktionskatalog mit der Redigierungsgruppe des Regelwerks absprechen
- 5. Wahlberechtigung: Einzelpersonen statt Städte? Im Zusammenhang: 5 statt 3 Stimmen pro Wahlberechtigtem? Wahlsystem**
1. anfangs von Ace „undemokratisch“ eingeladen, 9 → „historisch“ an den 9 Cities des Films angelehnt
 2. Kritik an Städtesystem aus großen Städten wie Berlin (viele Teams aber nur 1 Stimme im Gremium) → abgeschwächt durch Vereine anstatt Städten
 3. wie kommen die Vertreter der Städte/Vereine zustande (undemokratisch?)
 4. Idee: weg von Städten → Einzelpersonen (auch als Vertreter von Städten, Teams, anderen Einzelpersonen, freie Gruppierungen)
 1. bei mehr Kandidaten → mehr Stimmen „nötig“
 2. 5 Stimmen können eine Mehrheit erreichen (5 von 9)
 3. Gefahr von Machthäufung durch viele Kandidaten aus einem Ort?
 4. Wählende bleiben weiterhin die Teams; dürfen sich zu Teamgruppierungen zusammenschließen?
 5. Kandidatenzusammenschlüsse (Bsp. Saarbrücken und Homburg → als Saarland)
 6. direkte Einzelpersonenwahl demokratischer, Vorteil für bekannte und engagierte Leute
 7. Einzelpersonen sind persönlich verantwortlich im Gegensatz zu den Städten bzw. deren Vertretern → bessere Identifikation mit den Themen?



5. Variante jedes wahlberechtigte Team ist Mitglied des Gremiums → 1 – 2 mal im Jahr Vollversammlung
 1. was ist mit Teams die sich kaum beteiligen an der Liga?
 2. Was ist dann mit Machthäufung durch mehrere Teams einer Gruppierung (bspw. 4x Rigor, ZK 1-4 etc.), andere Teams durch Ort/Zeit/Kosten/Logistik der Versammlung benachteiligt?
 3. Es werden nur Themen vorgeschlagen → Abstimmung an Teams/Forum etc. übergeben
6. Resignation vs. mehr Input durch mehr Teams
 1. aktuell wenig Interesse/Beteiligung durch die Community, Willkür „der 9 Städte“
 2. aktuell gute Arbeitsgröße des Gremiums
 3. Gremium und AKs parallel zueinander, Community mehr bei den Arbeitskreisen einbinden!
 4. diffuses Bild des Gremiums in der Öffentlichkeit, was wird eigentlich gemacht
 5. Wahlauf Ruf des Gremiumssprechers mit detaillierteren Aufgaben versehen → Städte/Vereine/Teams machen eine Art Wahlprogramm → evtl. mehr Städte die sich zur Wahl stellen; aktuell geht es nur um die Jugger Liga
 6. Gremiumssprecher macht vor der Wahl eine Zusammenfassung der im Gremium behandelten speziellen Themen
 7. Städtevertreter bei der Kandidatur der Städte mit angeben
7. Prinzipiell nicht Problem des Gremiums und des Wahlsystems das sich nicht alle Städte einbringen → es sollte aber nicht gleich nicht vollständig erprobtes Systeme verworfen werden
8. Erarbeitung eines Wahlsystems bzw. im AK und anschließend dem ganzen Gremium zur Abstimmung übergeben oder direkt auf dieser Sitzung
9. Grundlegende Änderung am Gremium und dessen Zusammensetzung sollten vom ganzen Gremium beschlossen werden
10. es kann nur über vollständig ausformulierte Vorschläge abgestimmte werden (fertige Pakete)
11. es gibt einen AK-Wahlen, dessen Ergebnisse mit einbeziehen
12. Wahlsysteme; die Entscheidung wird im Forum von allen Gremienmitgliedern im Forum getroffen (Vorschläge ausformuliert bis 19.4. im Forum, Abstimmung bis 3.5.); Vorschläge für folgende Varianten sind auszuarbeiten:
 1. Einzelpersonen
 2. Arbeitsgruppen
 3. Städte/Vereine
 4. keine Änderung



6. Warum ist es uninteressant für Veranstalter ein Turnier als Ligaturnier zu deklarieren? → Problematik Ligaturniere

1. Lunevers Forenbeitrag verlesen
2. Orgaaufwand, verprellen von Nichtligateams!
3. was bringt der Orga der Ligastatus
4. Juggercommunity wird langsam zu groß für das Turniersystem
5. Leute Fragen warum sie kein Ligaturnier ausrichten?
6. Größe für Repräsentativität der Liga wichtig → 18 Teams scheinbar relativ willkürliche Zahl
7. Ligateams haben vorreservierte Plätze bei Ligaturnieren bis zu bestimmter Frist vor dem Turnier
8. *Ligasystem funktioniert dieses Jahr aufgrund mangelnder Teilnahme/Turniere nur unzureichend*
9. Dieses Jahr keine Änderung mehr, um keine Organisatoren in Verlegenheit zu bringen
 1. evtl. stockt der Kessel von Berlin noch auf auf Ligaturnier
10. Teams/Städte direkt auf den Ligastatus eines Turniers ansprechen, ermutigen!
 1. was könnten nächsten Jahr Ligaturniere sein
 2. Teams anschreiben ob sie nächstes Jahr Lust haben ein Ligaturnier auszurichten (Ende August, Saisonende noch vor der DM) → Aufgabe für den Gremiumssprecher
11. neues Konzept fürs neue Jahr, damit Ausrichtung von Ligaturnieren attraktiver wird und um im Notfall bei zu wenig Ligaturnieren eine Alternative zu haben
 1. Moritz und Bruno arbeiten 2-3 alternative Ligamodi aus
 2. Andere Turniermodi (bspw. Sätze) erlauben
 3. Alternativen zum aktuellen System? OWL etc.? Regionalaussscheide
12. Vorschlag: Teams die selber Ligaturnier ausrichten werden bei Anmeldung bevorzugt
13. minimale Teamanzahl von 18 auf 16 senken, damit noch mehr Ligaturniere stattfinden
14. klare Richtlinie vs. Gremiumsvorschläge was Ligaturniere sein sollen/könnten
15. Änderungen für nächstes Jahr
 1. bestehend: 2 Wochen Abstand, min. 18 Teams, max. 1 pro Bundesland
 1. festgestellt das dies noch nicht in den Statuten steht daher Abstimmung über folgende Festlegung:
 2. Terminierung von Ligaturnieren
 1. Es kann nur **1** Ligaturnier pro Bundesland pro Saison stattfinden.
 1. Abstimmung: 3/0/2 (ja/nein/Enthaltung)
 2. max. alle **2** Wochen **1** Ligaturnier unter dem Vorbehalt, das es noch nicht im JTR eingetragen ist
 1. Abstimmung: 4/0/1 (ja/nein/Enthaltung)
 2. Änderung Startplätze 18 → 16 : offen lassen bis Herbst; andere Teams vorher fragen, nur nötig wenn nicht ausreichend große Turniere geplant werden



3. Deckelung der Anzahl Ligaturniere pro Saison: 3/0/2 (ja/nein/Enthaltung)
4. Festlegung Anzahl pro Jahr (5): 0/2/3 (ja/nein/Enthaltung)
5. Festlegung Anzahl pro Jahr (4): 2/1/2 (ja/nein/Enthaltung)
6. Festlegung Anzahl pro Jahr (3): 2/0/3 (ja/nein/Enthaltung)
 1. Stichwahl zwischen 3 und 4 Turnieren pro Saison:
 1. Abstimmung: für 4 Ligaturnier pro Jahr =2 Stimmen, für 3 Ligaturniere pro Jahr =1 Stimme, Enthaltungen= 2 Stimmen
 2. damit Deckelung auf 4 Ligaturniere pro Saison beschlossen.
 3. die Sprecher müssen Werbetrommel rühren um die Teams zur Ausrichtung eines Ligaturnieres 2014 zu bewegen
 2. was ist wenn es mehr Bewerber gibt als die Deckelung zulässt? Wird behandelt wenn es dazu kommt.
7. Variante: Gremium legt den Ligastatus für ein Turnier fest, schlägt vor (Vorsicht mit zuviel Eigenmächtigkeit des Gremiums) → nicht weiter vertieft

7. Was hindert eine Mannschaft daran, sich als Ligateam anzumelden?

1. Auf Lunevers Kommentar: Für Ligaturniere ein Team, bei allen bei Nichtligaturnieren könnt ihr immer noch als Homburg oder Saarbrücken fahren
2. ansonsten ist es Sache der jeweiligen Teams, warum und warum nicht?
3. Hauptsächlich persönliche Befindlichkeiten, Probleme mit Fristeneinhaltung oder allgemeiner Ablehnung des Ligasystems

8. Projekt: Protokollzusammenfassung

1. Es muss Zusammenfassung alter Protokolle erstellt und gepflegt werden.
2. Änderungen an den Statuten müssen entsprechend gepflegt und eingebracht werden
3. Polle schreibt dieses Protokoll, würde Zusammenfassung der alten Protokolle übernehmen:
 1. Abstimmung: 5/0/0 (ja/nein/Enthaltung)

9. Eine Empfehlung für Turnierveranstalter zum Thema Mindestalter

1. Ligaturnierleitfaden für potenzielle Veranstalter, die auch rechtliche Sachen beinhaltet
2. Beff und Sascha arbeiten weiter an dem Thema, holen sich Verstärkung wenn nötig
3. entstehender Leitfaden soll dann auch als Hilfestellung für Festlegung von Altersklassen dienen, Grenzen sollten aber durchlässig gestaltet werden



10. Transparenz des Gremiums /Öffentlichkeitsarbeit

1. kaum aktuelle Infos über die Arbeit und schlechte Präsenz auf jugger.org
2. Portal zum präsentieren von Ergebnissen der Sitzungen, Zusammensetzung des Gremiums etc. nötig
3. Kurzprotokoll/Zusammenfassungen mit Änderungen nach der Sitzung → Aufgabe des Protokollführers
4. prinzipiell neue Seite nötig?, es müssen mehr Leute mitarbeiten und Arbeitsrechte auf der Seite haben → Redaktionssystem
5. Linus arbeitet an einer neuen Internetpräsenz
6. Zuarbeit aus der Community und dem Gremium unerlässlich
7. News auf der Jugger.org Seite einfügen → Ace anfragen was auf der Seite möglich ist
8. Turnierverwaltung positiv, nur Aussehen wird von einigen Leute als nicht mehr zeitgemäß empfunden
9. Darstellung der Gremienarbeit nur Forum reicht nicht!
10. Sprecherarbeit ist Gestaltung einer/der Startseite (Infos über Juggertunierere, Sitzungen etc.)
11. Werbung für die Liga (auf Seite, in Gesprächen, Banner etc.)!
12. regelmäßige Infos an Ace (Seitenbetreuer)
13. was passiert gerade im Juggerversum
14. Gremiumssprecher für Sachen des Gremiums zuständig
15. Ein AK für Öffentlichkeitsarbeit für allgemeine Sachen, Turnierberichte, Ideen etc. → Chefredakteur nötig der andere Leute antreibt und Ergebnisse einfordert
16. Pressearbeit verbessern, gerade auch in Bezug auf Liga, Presseverteiler von Sascha benutzen
17. Briefkopf für „offizielle“ Gremiumsangelegenheiten → siehe auch Brief an Bundesligagremium

11. Brief an Bundesligastiftung

1. Vorlage von Moritz bereits sehr gut, am besten noch Vereine als Unterzeichner gewinnen
2. Aussage: das Thema wird bei uns ernst genommen, wurde aus der Community an Gremium herangetragen
3. Sport soll nicht als gewaltverherrlichend dargestellt werden!
4. Philipp (Lippstadt) sollte unterschreiben → einmal durch die Republik
5. Bestätigungen für gute Sachen die Jagger beinhaltet, Landessportbünde (NRW?, Niedersachsen, Berlin), Präventionspreis in Rothenburg, explizit kein Zeitungsartikel, Sport-AGs an Schulen, Uhus Bücher/Veröffentlichungen



**12. Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Zukunft über eine Qualifikation?
Ist die GJL ein geeignetes Instrument?**

1. DM wird immer größer
2. Liga ist aktuell nicht geeignet eine Qualifikationsgrundlage zu bilden (zu geringe Teilnehmerzahl, weiterhin Trennung Liga DM → auch Nicht-Ligateams sollen teilnehmen können, JTR aktuell aussagekräftiger)
3. Wir haben keine Entscheidungsbefugnis wie die Quali für die DM läuft
 1. Evtl. Qualifikationsmodus ist vom Veranstalter festzulegen (am besten in Absprache mit der ganzen Community)

13. Abgabe von Turnierergebnissen innerhalb von zwei Wochen als verbindlich einstufen.

1. Steht schon in den Statuten
2. Ergebnisse/Ranglisten gehen an Zifnab, Turnierveranstalter nochmal explizit darauf hinweisen
3. Einfach mal ein Auge drauf haben
4. Gremiumsvertreter auf Ligaturnieren, wirklich hinterher sein
5. Ergebnisse fotografieren

14. Sanitärpflicht auf Ligaturnieren

1. aktuell nicht Pflicht, ist aber mehr als wünschenswert
2. Ansprechperson, die entsprechende Ausrüstung und Wissen haben
3. Ersthelfer und Erste-Hilfe-Materialien sind Pflicht, stets ansprechbar und erkennbar während des Spielbetriebs
4. Sanitäter sind teuer, nicht immer stemmbar → meist nur durch Umlegung der Kosten auf die teilnehmenden Teams
5. Folgendes wird zur Abstimmung gestellt:
 1. Auf einem Ligaturnier muss während des Spielbetriebs jederzeit eine nicht spielende Person mit Erste-Hilfe-Schein* und ausreichend Erste-Hilfe-Materialien (z.B. Verbände, Pflaster, Kühlpacks, etc.) anwesend sein.
* Eine höhere Qualifikation ist wünschenswert aber keine Pflicht
 2. Abstimmung: 5/0/0 (ja/nein/Enthaltung)

Sitzungsende: 20:00

Anhang:

Perönliche Korrespondenz auf dem BJP: Ace stellt ich weiterhin als Ligakoordinator zur Verfügung.